

GROUND FORCE

WORLDWIDE

WORLD'S FINEST MINE SUPPORT EQUIPMENT

SCHNELLSTARTANLEITUNG

WATER CONTROL SYSTEM

Ground Force Worldwide

6001 E. Seltice Way

Post Falls, Idaho 83854

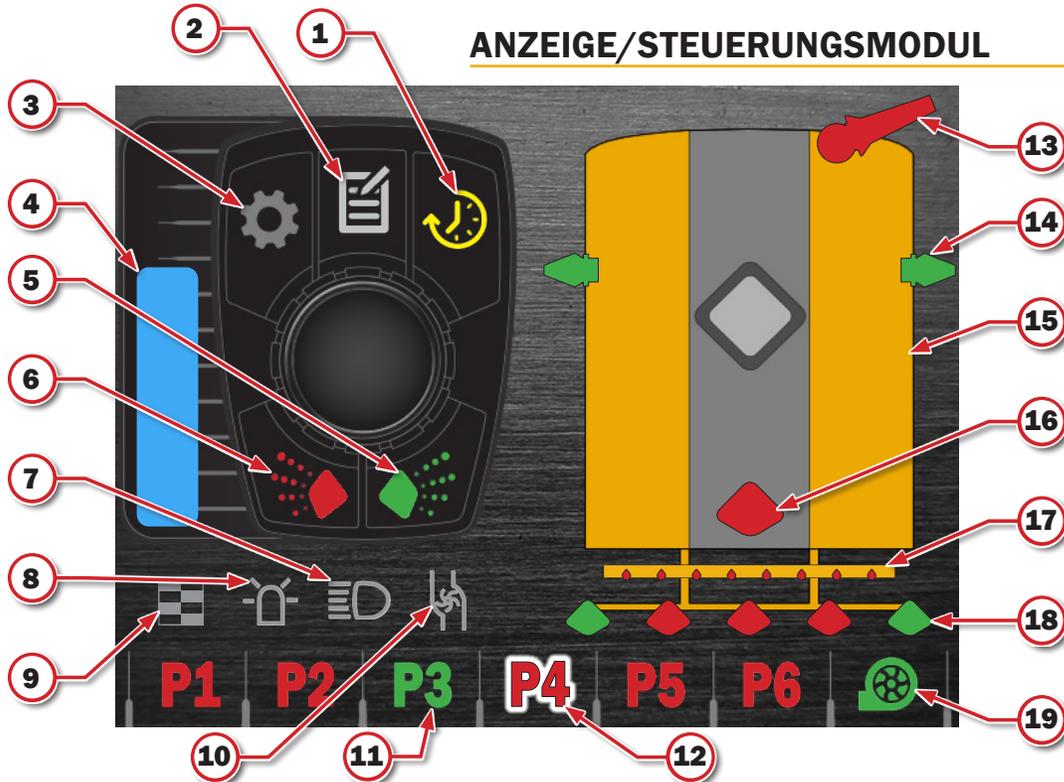
1 (208) 664-9291

info@gfworldwide.com | www.gfworldwide.com

© Copyright 2018, Ground Force Worldwide. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln (einschließlich elektronischer Speicherung und Abrufung oder Übersetzung in eine Fremdsprache) ohne vorherige Zustimmung und schriftliche Genehmigung von Ground Force Worldwide gemäß den Bestimmungen des US-amerikanischen und internationalen Urheberrechtsgesetzes reproduziert werden.

VERSION 2.1

ANZEIGE/STEUERUNGSMODUL



1. Timer-Steuerung
2. Einstellungsmenü
3. Systemoptionen
4. Wasserstands-Balkenanzeige*
5. Bordsteinseitenspray ein/aus
6. Fahrerseitenspray ein/aus
7. Arbeitsscheinwerfer*
8. Sicherheitskennleuchte*
9. Zeitgesteuerter-/Staffelmodus-Anzeige
10. Nachladepumpe*
11. Aktives Programm**
12. Hervorgehobenes Programm**
13. Wasserwerfer*
14. Seitenstrahl*
15. Wassertank***
16. Schwerkraft-Ablassventil*
17. Tropfstange*
18. Hinterer Sprühbalken-Sprühkopf*
19. Wasserpumpenanzeige

* Nicht alle Ausrüstungen sind bei allen Fahrzeugen vorhanden. Auf der Anzeige wird jeder Wasser-LKW so angezeigt, wie er ausgestattet ist.

** Bei der Auswahl eines Programms wird das aktive Programm grün angezeigt, das ausgewählte Programm weiß.

*** Die Füllstandswarnung erscheint über dem Wassertank, wenn noch 10 Sekunden Wasser vorhanden ist. Der Timer zählt bis zum Abschaltzeitpunkt herunter, dann wird die Wasserpumpe automatisch abgeschaltet, um Schäden an den Komponenten zu vermeiden.

WASSERREGELSYSTEM

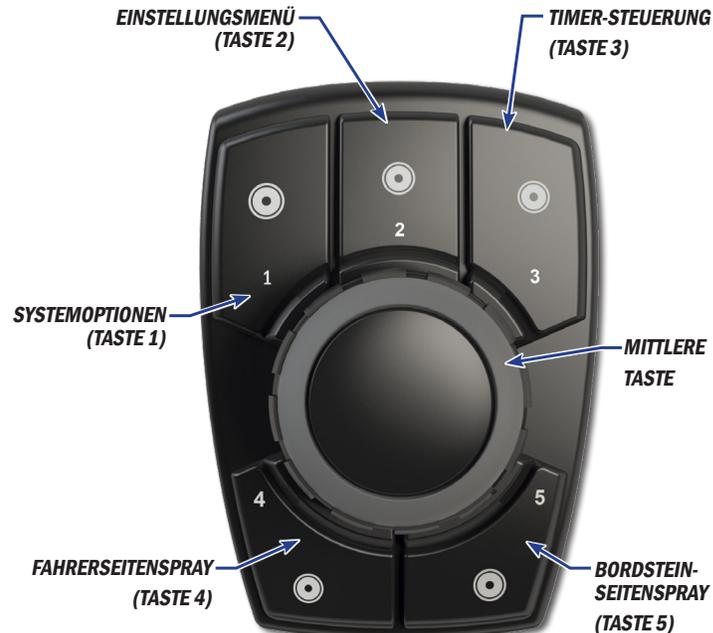
Das Anzeige-/Steuermodul, der Drehgeber und das Tastenfeld des Ground Force Water Control Systems (WCS) ermöglichen dem Bediener die kontinuierliche Anpassung der Wasserabgabe an die aktuellen Bedingungen, ohne das Fahrzeug anhalten oder in die Werkstatt zurückkehren muss, um Betriebsparameter zu ändern. Alle hier beschriebenen Funktionen und Einstellungen stehen dem Bediener zur Verfügung, wenn der Zündschlüssel eingeschaltet ist.

BETRIEBSABLÄUFE

Die folgenden Prozeduren erklären detailliert, wie Sie das Wasserabgabesystem bedienen. Diese Betriebsverfahren enthalten spezifische Anweisungen, die für die Änderung der Betriebsparameter und Konfigurationen zu verwenden sind, um eine sofortige Reaktion auf sich ändernde Wetter- und Straßenbedingungen zu ermöglichen

ENCODER

Der Encoder ist der Haupt-WCS-Controller, der in der Fahrwerkskabine montiert ist. Er hat 5 flache Tasten und eine drehbare mittlere Taste. Verwenden Sie den Encoder, um durch die Funktionen und Programme auf dem WCS-Display zu navigieren.



TANKBEFÜLLUNG & PUMPENANSAUGUNG

Der Ground Force Wassertank hat zu Ihrer Sicherheit einen niedrigen Schwerpunkt. Aufgrund dieser Konstruktion muss die Wasserpumpe möglicherweise angesaugt werden, nachdem der Tank vollständig entleert wurde.

Bei Schwierigkeiten dabei, den anfänglichen Wasserpumpenfluss herzustellen, folgen Sie dem folgenden Verfahren, um die Wasserpumpe anzusaugen.

Verfahren zur Wasserpumpenansaugung:

1. Parken Sie den Lkw bergaufwärts gerichtet.
2. Starten Sie die Wasserpumpe und öffnen Sie das Absperrventil des Wasserwerfers.
3. Erhöhen Sie die Motordrehzahl, um die Geschwindigkeit der Wasserpumpe zu erhöhen.
4. Beobachten Sie den Wasserfluss aus dem Wasserkanister. Sobald ein klarer Strom (keine Luftblasen) vorhanden ist, schließen Sie das Wasserwerferventil.
5. Wenn die Wasserpumpe nicht zuverlässig saugt, wenden Sie sich bitte an Ground Force, um weitere Hilfe bei Fehlersuche und Tipps zu erhalten.

LICHTER

Am Ground Force Wassertank können optional Arbeitsscheinwerfer und Sicherheitskennleuchten installiert sein. Sie können auf eine von drei Arten aktiviert werden:

1. **Schalter:** In der Kabine des Fahrgestells kann ein separater Schalter installiert sein.
2. **WCS-Anzeige:** Wenn auf dem Hauptbildschirm der WCS-Anzeige ein Arbeitslicht- oder Sicherheitssignal-Symbol sichtbar ist, verwenden Sie den Touchscreen, um das gewünschte Licht zu aktivieren. Das Licht kann auch durch Drücken der Einstellungsmenü-Taste aktiviert werden. Drehen Sie die mittlere Taste, bis das gewünschte Lichtsymbol mit einem gelben Quadrat markiert ist. Drücken Sie die mittlere Taste, um das Licht auszuwählen, und drücken Sie dann erneut die Einstellungsmenü-Taste, um zum Hauptanzeigebildschirm zurückzukehren.
3. **Tastenfeld:** Drücken Sie die Taste mit der Aufschrift WORK LIGHTS oder SAFETY BEACON.

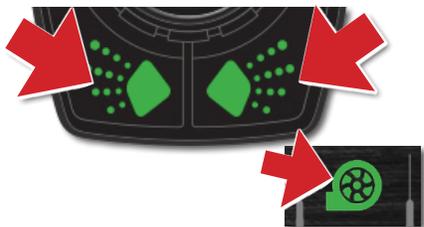


Wenn in der Fahrwerkskabine kein Schalter vorhanden ist, schauen Sie auf das Tastenfeld oder die WCS-Anzeige.

5 | WASSERPUMPE STARTEN, PROGRAMM AUSWÄHLEN

WASSERPUMPE STARTEN

Startet zuerst die Wasserpumpe. Drücken und halten Sie die beiden unteren Tasten des Encoders, Taste 4 und Taste 5, gleichzeitig. Halten Sie sie mindestens zwei Sekunden lang gedrückt, bis das Wasserpumpensymbol in der unteren rechten Ecke des Bildschirms grün wird.



HINWEIS

Um Schäden an Hydraulikkomponenten zu vermeiden, muss der Motor im Leerlauf sein, wenn der Fahrer die Wasserpumpe startet.

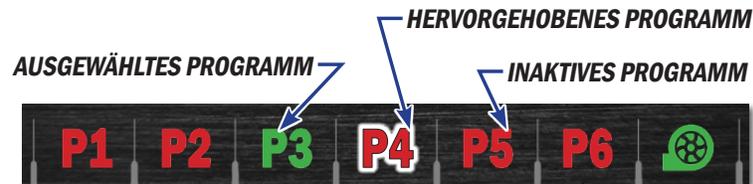
WARNUNG

VERWENDEN SIE DIE WASSERPUMPENSTEUERUNG NICHT, UM DIE WASSERABGABEWÄHREND DES SPRÜHENS ZU STOPPEN. Weitere Informationen zum vorübergehenden Stoppen der Wasserabgabe finden Sie in der Betriebsanleitung.

PROGRAMM AUSWÄHLEN

Wählen Sie als nächstes ein Programm aus, indem Sie den mittleren Knopf des Encoders drehen.

Das derzeit aktive Programm wird grün angezeigt. Wenn der Fahrer den Drehknopf dreht, wird jedes ausgewählte Programm weiß hervorgehoben.



Drehen Sie den Knopf, bis das gewünschte Programm hervorgehoben ist, und drücken Sie dann einmal die mittlere Taste, um dieses Programm zu aktivieren. Auf der Wassertankanzeige erscheint eine weiße Markierung um jedes Ventil, das Teil des markierten Programms ist.

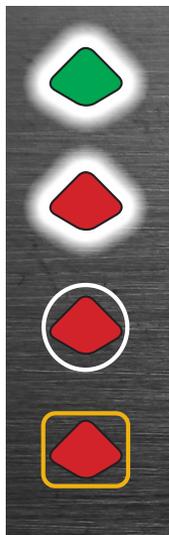
Press the center button again to begin water delivery.



6 | PROGRAMM AUSWÄHLEN

PROGRAMM AUSWÄHLEN (FORTSETZUNG)

VENTILANZEIGESCHLÜSSEL



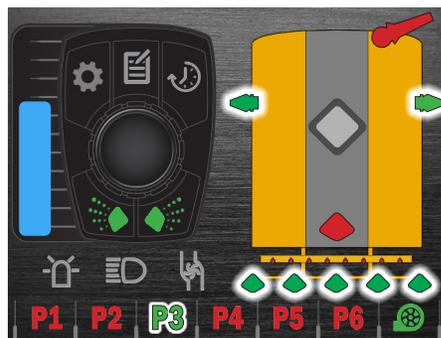
VENTIL SPRÜHT

VENTIL AUSGEWÄHLT

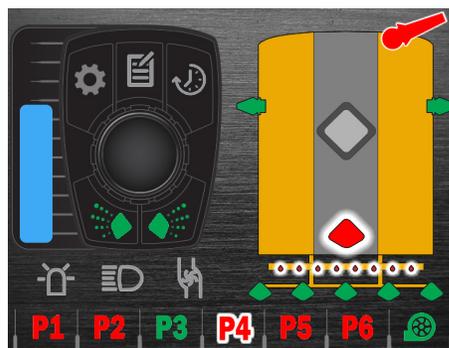
VENTIL VERFÜGBAR - ZUM
AUSWÄHLEN BILDSCHIRM
BERÜHREN ODER ENCODER DREHEN

VENTIL IST MARKIERT - ZUR
AUSWAHL BEREIT

PROGRAMMBEISPIELE



In diesem Bild
ist Programm 3
hervorgehoben
und aktiv.



In diesem Bild ist
Programm 4 aktiv
aber Programm 4 ist
hervorgehoben.
Drücken Sie die
mittlere Taste, um
Programm 4 auszu-
wählen und drehen
Sie den Knopf, um das
nächste Programm zu
wählen.

7 | WASSERABGABE STOPPEN

SPRAY-MANUELL-STOPPEN

Um die Wasserabgabe an eine oder beide Seiten des Wassertanks vorübergehend zu stoppen, wählen Sie eine oder beide der unteren Tasten am Encoder (Tasten 4 und 5). Die Taste wird gelb, bis sie erneut gedrückt wird.

Um beide Seiten gleichzeitig zu stoppen, drücken Sie einmal die mittlere Taste.

Um die Wasserabgabe fortzusetzen, drücken Sie die gewünschte Taste erneut.



WASSERABGABE STOPPEN

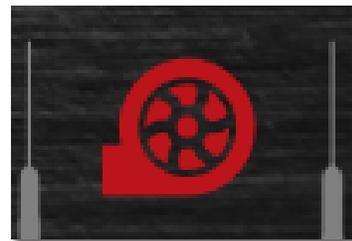
Die Wasserpumpe ist so ausgelegt, dass sie während der Wasserabgabe kontinuierlich arbeitet. Die Wasserpumpe wird automatisch gestoppt, sobald der untere Grenzwert des Wasservolumens erreicht



WARNUNG

Um den Verschleiß zu verringern und Schäden an der Wasserpumpe, der Hydraulik und anderen Systemkomponenten zu vermeiden, schalten Sie die Wasserpumpe NICHT wiederholt ein und aus.

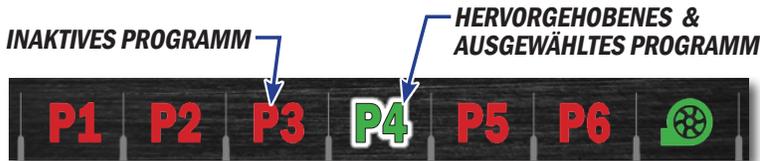
Schalten Sie die Pumpe am Ende des Betriebs manuell aus, indem Sie die beiden unteren Tasten des Encoders, Taste 4 und Taste 5, gleichzeitig mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten, bis das Wasserpumpensymbol in der unteren rechten Ecke des



PROGRAMM BEARBEITEN

Das Ground Force WCS wird mit mehreren Beispielprogrammen vorprogrammiert geliefert. Der Fahrer kann diese Programme bearbeiten, um die Wasserabgabe-Anforderungen vor Ort besser zu erfüllen.

Um ein Wassersteuerungsprogramm zu erstellen oder zu bearbeiten, markieren Sie zunächst die gewünschte Programmnummer (P1 - P6), indem Sie den mittleren Knopf drehen und dann zur Auswahl drücken. Die Programmanzeige sollte grün erscheinen und gleichzeitig sollte eine weiße Markierung zu sehen sein.



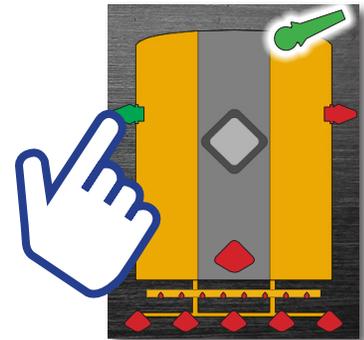
Drücken Sie als nächstes Taste 2. Die Tastenanzeige auf dem Anzeigebildschirm wird gelb.



Nach dem Drücken der Taste 2 kann der Fahrer auswählen, welches Wassersprühventil einem Programm hinzugefügt werden soll, abhängig von der spezifischen Konfiguration des Wasserfahrzeugs. Drehen Sie die mittlere Taste, um die verfügbaren Ventile zu markieren, von links nach rechts und von oben nach unten. Ein gelbes Quadrat zeigt das aktuelle Ventil an.

VENTILE TEMPORÄR HINZUFÜGEN

Um einem bestehenden Programm vorübergehend Ventile hinzuzufügen, berühren Sie die Ventile auf dem WCS-Touchscreen, um sie dem aktuellen Programm hinzuzufügen. Die ausgewählten Ventile bleiben nicht aktiv, wenn der Bediener ein anderes Programm wählt. Im Programm enthaltene Ventile können auch über den Touchscreen deaktiviert werden.



PROGRAMM BEARBEITEN (FORTSETZUNG)

Drehen Sie den mittleren Knopf, um die einzelnen Ventile zu markieren. Drücken Sie die Mitteltaste, um das jeweilige Ventil zu aktivieren und zum Programm hinzuzufügen. Alle ausgewählten Ventile werden weiß markiert. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie das Einstellungsmenü (Taste 2), um die Änderungen zu speichern und in den Betriebsmodus zurückzukehren.

Die Auswahl der Ventile kann auch über den Touchscreen erfolgen. Alle verfügbaren Ventile werden mit einem weißen Kreis markiert.

PROGRAMMBEISPIEL

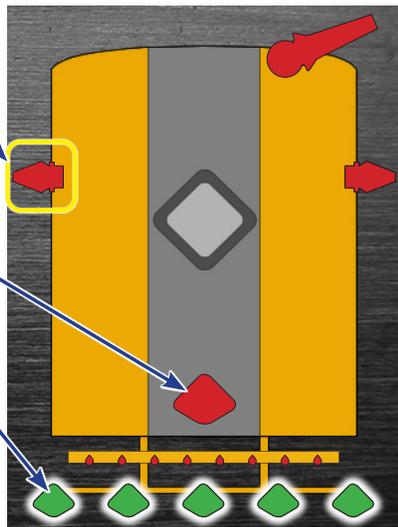
PROGRAMMBEISPIEL

P1

HERVORGEHOBENES VENTIL: DRÜCKEN SIE DIE MITTLERE TASTE ZUM AKTIVIEREN

INAKTIVES VENTIL

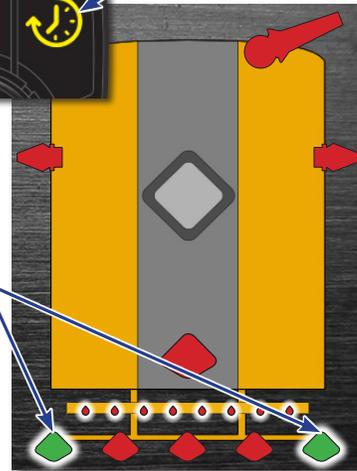
AKTIVES VENTIL



TIMERMODUL IST AKTIV

P2

AKTIVES VENTIL



PROGRAMM-OPTIONEN

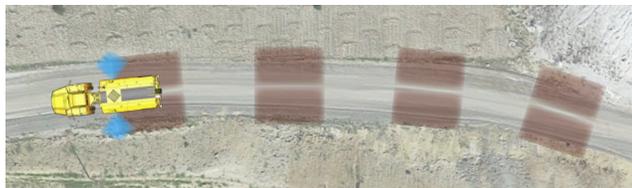
Um auf weitere Programmoptionen zuzugreifen, drücken Sie die mittlere Taste (es wird ein Klemmbrett-Symbol angezeigt), wenn keine Ventile markiert sind, oder drücken Sie auf dem Touchscreen auf das Klemmbrett-Symbol.

Weitere Optionen sind:

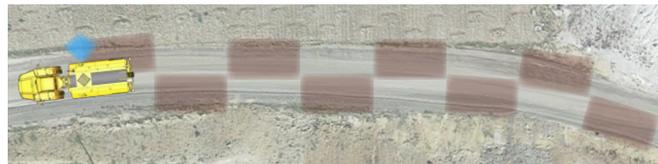
- Zeitgesteuerter Modus
- Gestaffelter Modus
- PIN-Schutz für einzelne Programme

PIN-Codes ermöglichen es dem Personal vor Ort, eine PIN-Code-Sperre für einige oder alle Programme zu wählen und einzustellen.

Die Modi "Zeitgesteuert" und "Gestaffelt" ermöglichen dem Fahrer, entweder ein zeitgesteuertes (EIN - AUS - EIN) oder ein gestaffeltes (RECHTS - LINKS - RECHTS) Sprühmuster auszuwählen.



Zeitgesteuerter Modus

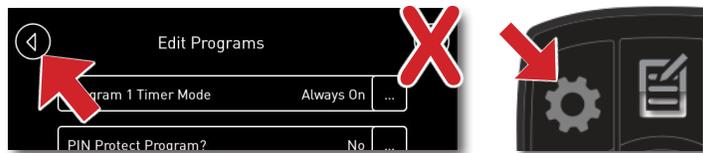


Gestaffelter Modus

Drücken Sie erneut das Einstellungsmenü (Taste 2), um den Programmiermodus zu verlassen. Wiederholen Sie den Vorgang bei Bedarf, um bis zu 6 Programme für verschiedene Sprühmuster zu erstellen.

HINWEIS

Das in der oberen rechten Ecke der Menübildschirme angezeigte (X) ist nicht aktiv. Um zu einem vorherigen Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie Systemoptionen (Taste 1).



TIMER EINSTELLEN

Um die Zeitverzögerung für den zeitgesteuerten oder gestaffelten Modus einzustellen, drücken Sie die Timer-Steuerung (Taste 3).



Die Taste wird auf dem Display gelb, und es erscheint ein Rad. Wenn der gestaffelte Modus ausgewählt ist, wird das Rad gelb. Drehen Sie den mittleren Knopf, um die Ein- und Ausschaltintervalle für den gestaffelten Modus einzustellen. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie erneut die Timer-Steuerungstaste, um das Timer-Einstellungsmenü zu verlassen.



**GESTAFFELTER
MODUS-
EIN-/
AUSSCHALTZEIT**

Wenn der zeitgesteuerte Modus ausgewählt ist, können die Ein- und Ausschaltzeiten separat eingestellt werden. Das Rad wird grün für das "Ein"-Intervall und rot für das "Aus"-Intervall angezeigt. Drücken Sie die mittlere Taste, um zwischen den Timer-Einstellungen "Ein" und "Aus" umzuschalten. Drehen Sie die mittlere Taste, um die Ein- und Ausschaltzeit einzustellen.



**ZEITGESTEUERTER
MODUS - EINSCHALTZEIT**



**ZEITGESTEUERTER
MODUS - AUSSCHALTZEIT**

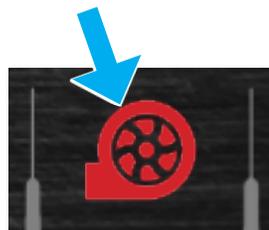
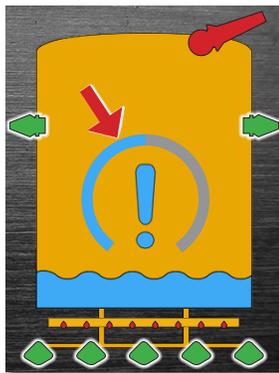
Wenn die gewünschte Timer- oder gestaffelte Sprüheinstellung ausgewählt ist, drücken Sie die Timer-Steuerung (Taste 3) erneut, um zum Hauptbildschirm zurückzukehren. Die Ein-/Ausschaltzeit ist von 5 Sekunden bis 40 Sekunden einstellbar. Um diese Grenzwerte zu ändern, lesen Sie das Bedienungs- und Wartungshandbuch.

NIEDRIGSTANDSWARNUNG

Die Niedrigwasserstands-warnung erscheint, wenn sich bei der aktuellen Fördermenge weniger als 10 Sekunden Wasser im Tank befindet.

Eine Benachrichtigung erscheint, um den Fahrer auf die verbleibende Zeit hinzuweisen, bis der Tank leer ist und sich die Wasserpumpe abschaltet. Wenn der Wasserstand den Sollwert für die Abschaltung aufgrund niedrigen Wasserstands erreicht, schaltet sich die Pumpe ab, um Schäden zu vermeiden. Wenn sich die Wasserpumpe abgeschaltet hat, wird das Wasserpumpensymbol auf dem Hauptbildschirm rot angezeigt.

Wenn der Wasserstand den Sollwert für die Abschaltung aufgrund niedrigen Wasserstands überschreitet, wird die Wasserpumpenfunktion wieder aktiviert.



NIEDRIGSTAND BYPASS

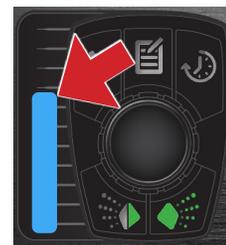
Die Bypass-Funktion für niedrigen Wasserstand schaltet die Pumpe für 15 Sekunden wieder ein. Um den Bypass zu aktivieren, drücken Sie die Taste 2 (Einstellungsmenü).



Drehen Sie den mittleren Knopf, bis das Wasserpumpensymbol in der unteren rechten Ecke des Displays durch einen weißen Kreis hervorgehoben wird, oder wählen Sie das Wasserpumpensymbol über den Touchscreen aus. Das Wasserpumpensymbol wird rot angezeigt, wenn die Niedrigwasserabschaltung aktiv ist. Drücken Sie die mittlere Taste, um die Pumpe vorübergehend (15 Sekunden) neu zu starten. Drücken Sie die Einstellungsmenü-Taste erneut, um zur Hauptanzeige zurückzukehren

WASSERSTANDSANZEIGE¹

Wenn der Ground Force Wassertank mit Schwimmerschaltern oder einem Wasserstandssensor ausgestattet ist, erscheint links neben dem Tastenfeld auf dem Display ein Balkendiagramm, das den aktuellen Wasserstand im Tank anzeigt.



1. Nicht alle Ground Force Wassertanks sind mit dieser Funktion ausgestattet

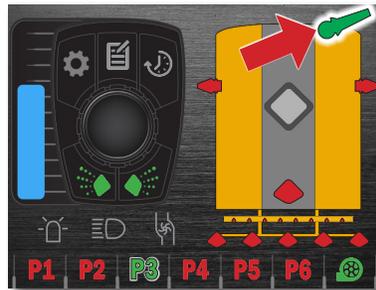
WASSERWERFER²

Ein Wasserwerfer, falls vorhanden, ist typischerweise an der Vorderseite des Tanks oder an der Vorderseite des Fahrzeugs montiert. Die Steuerungen des Wasserwerfers befinden sich in der Kabine

Zur Bedienung des Wasserwerfers:

1. Stellen Sie sicher, dass der Ground Force Wassertank voll ist und die Wasserpumpe angesaugt und gestartet ist.
2. Wenn ein Programm mit dem Wasserwerfer gespeichert wurde, navigieren Sie mit dem Water Control System zu diesem Programm.

(Siehe Water Control System Anleitung für die Programmbearbeitung). Der Fahrer kann auch das 8-Tasten Tastenfeld verwenden, um den Wasserwerfer zu aktivieren. Jede Taste ist mit ihrer Funktion beschriftet.



2. Nicht alle Ground Force Wassertanks sind mit dieser Funktion ausgestattet.

3. Sobald das Ventil des Wasserwerfers aktiviert ist, verwenden Sie die Steuerungen des Wasserwerfers (typischerweise ein Joystick oder eine Druckknopf-Fernbedienung), um den Wasserstrahl zu lenken.



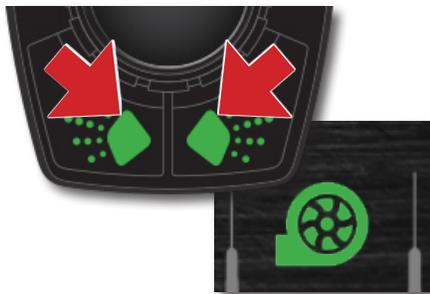
! WARNUNG

Der Wasserstrahl des Wasserwerfers ist sehr stark. Vergewissern Sie sich, dass der Wasserwerfer von Geräten, die für Wasserschäden anfällig sind, und von allen Personen weg gerichtet ist, bevor Sie das Absperrventil des Wasserwerfers öffnen.

SCHLAUCHTROMMEL³

Einige Fahrzeuge sind mit einer Schlauchhaspel mit automatischer Aufrollung ausgestattet. So bedienen Sie die Schlauchtrommel:

1. Stellen Sie sicher, dass der Wassertank ausreichend Wasser für den Betrieb enthält.
2. Vergewissern Sie sich mit Hilfe des Water Control Systems, dass die Wasserpumpe eingeschaltet ist und läuft.
3. Wenn Sie mit einem Schalter für eine hohe Leerlaufdrehzahl ausgestattet sind, schalten Sie diesen ein, bevor Sie Wasser dispensieren.
4. Öffnen Sie den Kugelhahn.
5. Entfernen Sie den Schlauch von der Trommel, indem Sie ihn einfach herausziehen. Behalten Sie während des



³ Nicht alle Ground Force Wassertanks sind mit dieser Funktion ausgestattet.

Herausziehens jederzeit die Kontrolle über den Schlauch.

6. Der Schlauch wird durch Einrasten des Sperrers in die Sperrklinke verriegelt. Die Kontrolle über den Schlauch sollte beibehalten werden, bis überprüft wurde, dass die Sperrklinke eingerastet ist.
7. Wenn die Wasserabgabe beendet ist, wickeln Sie die Schlauchtrommel auf, indem Sie am Schlauch ziehen, die Sperrklinke loslassen und den Schlauch langsam durch die Federspannung aufwickeln lassen. Behalten Sie die Kontrolle über den Schlauch, bis der Kugelschlag die Umlenkrolle berührt.

WARNUNG

Vor dem Lösen der Spannung am Schlauch muss der Bediener sicherstellen, dass:

- Der Sperrer an der Sperrklinke anliegt und den Schlauchaufroller fixiert.
- oder -
- Der Kugelschlag am Schlauch die Umlenkrolle berührt.

Führen Sie bei einer Schlauchhaspel mit automatischer Aufrollung den Schlauch immer zurück. Der Schlauch muss immer kontrolliert werden.

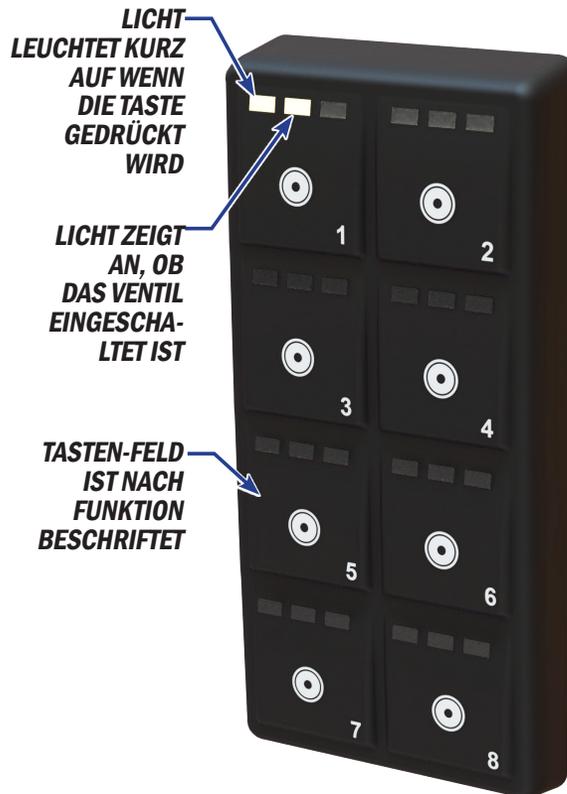
TASTENFELD

Falls vorhanden, bietet das 8-Tasten-Bedienfeld eine schnelle Steuerung der Sprühventile. Die Tasten werden entsprechend der spezifischen Sprühventilkonfiguration des jeweiligen Fahrzeugs nach Funktion beschriftet. Um ein Sprühventil zu aktivieren, drücken Sie die zugehörige Taste. Drücken Sie dieselbe Taste erneut, um das Sprühventil auszuschalten und zum vorherigen Wasserabgabeprogramm zurückzukehren.



HINWEIS

Das Tastenfeld setzt das auf dem WCS-Display ausgewählte Programm außer Kraft. Die Leuchten auf den Tasten des Tastenfelds zeigen an, welche Ventile aktiv sind.



16 | VOR BETRIEB ZU PRÜFEN & STARTVORGANG

✓	<input type="checkbox"/>	Prüfen Sie den Füllstand der Hydraulikflüssigkeit; bei Bedarf Flüssigkeit nachfüllen
✓	<input type="checkbox"/>	Prüfen Sie Hydraulikverschraubungen und Steuerventile auf Undichtigkeiten, Beschädigungen oder lose Verschraubungen.
✓	<input type="checkbox"/>	Prüfen Sie auf lose Schläuche und/oder Kabelbäume. Sichern Sie alle losen Teile, bevor Sie das Fahrzeug in Betrieb nehmen.
✓	<input type="checkbox"/>	Untersuchen Sie den Bereich um den LKW auf Undichtigkeiten.
✓	<input type="checkbox"/>	Überprüfen Sie alle äußeren Komponenten (Leitern, Handläufe, Stoßfänger, Schmutzfänger, Schlauchaufroller, Steinauswurfstangen und PSA-Bindungen). Vergewissern Sie sich, dass alle Teile und Befestigungselemente vorhanden sind und festsitzen.
✓	<input type="checkbox"/>	Prüfen Sie täglich ob alle Karosseriehalterungen, Passscheiben, Keilblöcke und Stifte festsitzen. Lose Karosseriehalterungen sind durch abplatzende Schlammansammlungen oder sichtbare Spalten zwischen den Komponenten erkennbar.
✓	<input type="checkbox"/>	Starten Sie den Motor und schalten Sie die Hydraulikanlage ein. Prüfen Sie den Standby-Druck (siehe Hydraulikschema).
✓	<input type="checkbox"/>	Testen Sie jede installierte elektrische Komponente einzeln, einschließlich aller Lichter, Signale, Alarmer, Kameras und des Wasserkontrollsystems. Wenn eine Komponente fehlerhaft ist, prüfen Sie die Sicherungstafel.
✓	<input type="checkbox"/>	Führen Sie alle anderen Inspektionen vor dem Betrieb durch, die vom Fahrgestellhersteller oder den örtlichen Verfahren vorgeschrieben sind.

✓	<input type="checkbox"/>	Erstinbetriebnahme des Wassersystems: <ul style="list-style-type: none"> ○ Schalten Sie die Wasserpumpe ein. ○ Stellen Sie sicher, dass alle Ventile geschlossen sind ○ Stellen Sie sicher, dass die Wasserpumpe Druck aufbaut.
✓	<input type="checkbox"/>	Testen Sie das Wassersystem: <ul style="list-style-type: none"> ○ Wählen Sie mit dem WCS jedes Ventil oder jeden Sprühkopf einzeln und lassen Sie es jeweils für mindestens 30 Sekunden laufen. ○ Stellen Sie sicher, dass das Wasser frei fließt und ein klares, gleichmäßiges Sprühmuster erzeugt. ○ Prüfen Sie, ob jedes Ventil vollständig öffnet und schließt. ○ Prüfen Sie, ob die automatischen Ablassventile richtig funktionieren. ○ Prüfen Sie, ob die Drosselklappen (sofern installiert) sich vollständig bewegen ○ Testen Sie die Timer des Sprühkopfs
✓	<input type="checkbox"/>	Testen Sie den Wasserwerfer: <ul style="list-style-type: none"> ○ Wählen Sie das Wasserwerferventil mit dem WCS. ○ Drehen Sie den Monitor mithilfe der Wasserwerfersteuerung nach links, rechts, oben und unten. ○ Prüfen Sie, ob der Monitor eine ausreichende Abdeckung und Entfernung bietet. ○ Stellen Sie sicher, dass die Drosselklappe den vollen Bewegungsbereich hat.

GROUND FORCE MANUFACTURING, LLC

6001 E. Seltice Way
Post Falls, ID 83854 USA

Phone: +1 (208) 664-9291

Fax: +1 (208) 664-9475

Parts & Product Support E-mail: PPSR@gfworldwide.com

Service Department E-mail: Service@gfworldwide.com

General E-mail: info@gfworldwide.com

Web: www.gfworldwide.com